

Inhalt

Vorspruch	6
Die letzten Jahre der Republik von Weimar – Die Zuspitzung der Spannungen und der Aufstieg der NSDAP	9
Von der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler über die Zerschlagung der KPD bis zu den Reichstagswahlen am 5. März und zum „Tag von Potsdam“ am 21. März	16
Hitler ist Reichskanzler – Die Feier in Hameln	16
Die Reichstagsbrand-Notverordnung	19
Wahlkampf und Terror gegen links	20
Das Ergebnis der Reichstagswahlen und das Auftreten der „Nationalen Front“ vor dem Hochzeitshaus	23
Das Ergebnis der Kommunalwahlen und die Intensivierung des Terrors gegen links	26
Der „Tag von Potsdam“ – Die Feier in Hameln	29
Der 1. April – Der Terror gegen die Juden	33
Straßenumbenennungen und mehr – Nationalsozialistische Symbolpolitik	44
Das Doppelgesicht des „Dritten Reiches“	46
Der 1. Mai als „Tag der Nationalen Arbeit“ – Die Feier in Hameln	46
Der 2. Mai in Hameln – Zerschlagung oder „Gleichschaltung“ der Arbeiterbewegung	51

Verfolgung und Zustimmung in der Arbeiterschaft.	55
Verfolgung und Zustimmung in bürgerlichen Kreisen	57
Die Umgestaltung der Stadtverwaltung	61
Die erste Sitzung des neugewählten Bürgervorsteherkollegs	61
Die Amtsenthebung von Oberbürgermeister Otto Scharnow und Bürgermeister Walter Harm	63
Die „Säuberung“ der Verwaltung.	66
Die Ablösung von Hauptmann Scheller als Oberbürgermeister durch Detlef Schmidt im Dezember 1933	70
Fazit	72
Quellen und Literatur	74